

Das Königreich

Als der Mond noch im Garten stand! Da musste jeder Mensch nur träumen. Mit Phantasie leben. Die Flügel nutzen. Und fliegen! Und war dann am Himmel zu sehen. Jede Nacht. Als der König. Der dem Morgen sagt: "Geh mit dem Tag auf Reise! Gib dem Leben das Abenteuer! Und zeige dem Mensch die Freiheit!"

Als der Mond noch im Garten stand! Da musste die Zeit nur lächeln. Mit Clowns singen. Den Märchen glauben. Und spielen! Und war dann der Himmel der lebt. Jeder Stern. Als der Engel. Der dem Morgen sagt: "Rede mit dem Tag als Bruder! Sei der Zauberer der Bettler! Und gebe dem Blick die Flügel!"

Als der Mond noch im Garten stand! Da musste die Uhr nur warten. Am Fenster stehen. Die Bäume malen. Und denken! Und sah dann den Himmel der siegt. Jedes Wort. Als die Hoffnung. Die dem Morgen sagt: "Lebe mit dem Tag die Kunst! Finde die Wahrheit und Reichtum! Und denke das Leben als Paradies!"

Als der Mond noch im Garten stand! Da musste der Mensch nur lieben. Die Worte als Sterne schreiben. Die Ideen wie Reisen leben. Die Schätze in der Sprache finden. Und war der Sieger. Und sah den Himmel als Fest. Mit Träumen die wahr werden. Lieder als Türen. Stille als Reisen. Augen als Freunde!

(C)Klaus Lutz

Ps. Am 21.11.2022 um 18:46 Uhr
die Copyrights gesichert!

© **Klaus Lutz**